

# Künstlerverbände zur Zeit der Weimarer Republik 29. Juni 2021

**10.30** Kristina Kratz-Kessemeier Zwischen Künstlerunterstützung und Entwicklung einer freien Moderne. Zur Relevanz von Künstlervereinigungen für die staatliche Kunstpolitik der Weimarer Republik | **11.30** Conny Dietrich »... im Trachten nach Gerechtigkeit«. Der Wirtschaftliche Verband bildender Künstler Leipzigs und die Juryfreie Kunstausstellung Leipzig 1927 | **13.30** Christian Drobe Revolutionäre Montage? Ungarische Künstler in der ASSO und in Berlin | **14.30** Johanna Weiler »Inzwischen sind die Dinge hier in Berlin schnell in Fluss gekommen. Die Neuordnung vollzieht sich bereits.« Die STURM-Galerie im Winter 1918/19 | **16.00** Lilia Sokolova The Blue Four: Voyage to America and Incorporeal Presence in the Interwar Avant-Garde | **17.00** Ingo Schultze-Schnabl Kunst in der Region – Zur Entwicklung der Arbeitsgemeinschaft Siegerländer Künstlerinnen und Künstler (ASK) in Siegen

Ein gemeinsamer Studientag des Seminars für Kunst und Kunstwissenschaft der Technischen Universität Dortmund (PD Dr. Andreas Zeising) und des Lehrstuhls für Kunstgeschichte der Universität Siegen (Prof. Dr. Joseph Imorde) Die Veranstaltung findet online statt. Anmeldung als Gast bitte bis zum 25. Juni 2021 per Email an: [andreas.zeising@tu-dortmund.de](mailto:andreas.zeising@tu-dortmund.de)